

# Gratulation

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **85 (1981)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **28.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Dieter Hopf: *Fremdsprachenunterricht und Sprachenpolitik* (Klett/Cotta, Stuttgart). *Psycholinguistischer Entwicklungstest*. Anleitung für Sprachunterricht (Beltz, Basel).

*Das Buch für Dich*. Hinweise. (Schweiz. Bund für Jugendliteratur, Bern).

*SJW-Hefte*, sehr zu empfehlen:

Heinrich Wiesner: *Der Mann im Mond*. Willy Germann: *Die Papageienschirme*. Helen E. Backley (deutsch El. Waldmann) *Dino und die Geburtstage*. Zwei Marder aus Südamerika: *Der Fuchs und die Grossmutter*, *Der Fuchs und das Kaninchen*. *Wir spinnen Geschichten*. Geschichten von Kindern für Kinder. Zusammengestellt von Peter Hinnen (Zeichnungen Oskar Wyss).

Franz Hohler: *Dr Parkplatz*, eine Geschichte für Kinder. Eine schrullige Geschichte des bekannten Autors und Kabarettisten (Walter-Verlag, Olten).

Schweizer Schriftsteller schreiben für Kinder: *Der Elefant im Butterfass* (Benziger-Verlag, Zürich).

*Ligu Lehm*, Mattenenglisch (Edition Erpf-Verlag, Bern).

Ernst Kreidolf, der Malerdichter: Aus einem Nachlass ist *Grashüpfer und Falterfee* herausgekommen – ein Buch des Entzückens. Literatur in Bildern, eine Rückkehr ins märchenhafte Kinderland. Text: Fritz Senft (Rotapfel-Verlag, Zürich).

Susanne Stöcklin-Meier: *Sprechen und Spielen*. Alte und neue *Wortspiele* mit Fingern, Händen, Füßen, Schuhen und Requisiten. Ein Buch für die Sprachkreativität! (Ravensburger-Verlag).

Josef Guggenmos: *Was denkt die Maus am Donnerstag?* (dtv junior 7001).

*Die Stadt der Kinder* (dtv junior 7073).

*Gedichte für das 4. bis 6. Schuljahr* (Verlag Zürcher Kantonale Mittelstufen-Konferenz).

Hans Baumann: *Der Kindermond* (Georg-Bitter-Verlag).

*Pinguinräume* (Friedrich, Velber).

Marcel Wunderlin: *Hüt no Blueme – morn scho Heu*. Ein Mundartbuch (Arobogast-Verlag, Muttenz).

Jutta Radel: *Grosses Buch von kleinen Bären*. Verse und Zeichnungen zum Thema Bär (Benziger-Verlag, Zürich).

Jörg Becker: *Es war einmal ein Elefant*. (C. B. Bertelsmann-Verlag, München).

Klaus Seehafer: *Die Nachtigall im Flieder niest* (Ellermann-Verlag, München).

Heidi Chanton, Ursula Püntener, Friedel Schalch: *Fördermassnahmen bei Behinderungen. Sprachentfaltung*. Für Sprachtherapeuten wertvoll (Beltz-Verlag, Basel).

*Hilfe für weiterführende Schreiberziehung*. (Hirschgraben-Verlag, Frankfurt).

Felix Renner: *Aphoristische Schwalben*. (Rolf-Kugler-Verlag, Oberwil ZG).

Rita Kamber: *Wie Kinder sprechen lernen*. (Raeber AG, Luzern).

Kurt F. und Bernhard Meier: *Was Kinder alles lesen*. Eine Didaktik der Kinder- und Jugendliteratur, mit Beiträgen über Bilderbücher, Kinderlyrik, Comics, Jugendromanen, Sachbüchern usw. (Ehrenwirth-Verlag, München).

*Lesezeichen* – ein zukunftsweisendes Lehrmittel. Gemeinschaftswerk der Kantone Bern und Zürich.

Erika Dühnfort: *Der Sprachbau als Kunstwerk* – eine Grammatik im Rahmen der Walddorfpädagogik, mit interessanten Anregungen für den Sprachunterricht (Verlag Freies Geistesleben, Stuttgart).

H. U. Schwar: *Zwischen Tag und Nacht*. Berichte und Geschichten in Mundart und Schriftsprache (Viktoria-Verlag, Ostermündigen).

Rolf Haufs: *Ob ihr glaubt oder nicht*. Spass an Kindergeschichten, auch für Grosse (Verlag Huber, Frauenfeld).

W. Stolz: *Schöpfung und Sprache*. (Herder-Verlag, Freiburg).

---

## Gratulation

Wir möchten unsern Redaktionskollegen Erich Hauri und Heinrich Marti, aber auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gratulieren, die «Die neue schulpraxis» gestalten. Das renommierte Heft feiert nämlich seinen 50. Geburtstag. *Ein Glückauf für die Zukunft!*

rks.

---

***Wir Welschen wollen nicht Geranien  
auf dem Balkon des Bundeshauses sein!***

Bundesrat A. Chevallaz